Verfahrensentwicklung für dezentrale adiabate Druckluftspeicherkraftwerke (Mini-CAES)

Thermodynamik-Kolloquium 2014

Dr.-Ing. Michael Krüger Marc Schwarzenbart

Dr.-Ing. Stefan Zunft





Einführung

Diabatisches ("konventionelles") CAES

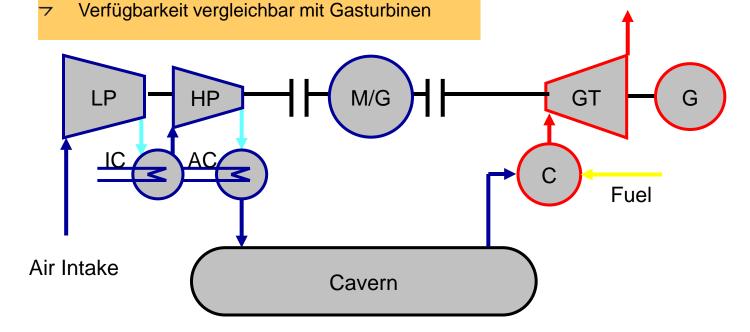


Einführung

Diabatisches ("konventionelles") CAES

- einfache Bauweise, erprobte Komponenten
- Betriebserfahrung (300 MW) seit 1978

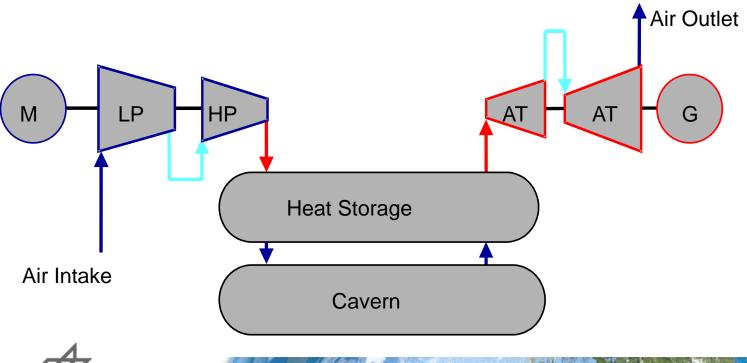
- ausschließlich Hybridbetrieb möglich
- Wirkungsgrad auf ca. 40 % beschränkt





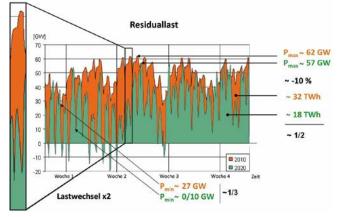
EinführungAdiabatisches CAES

- reine Speichertechnologie, lokal emissionsfrei
- → hohe Wirkungsgrade > 70 % erreichbar
- → benötigt Wärmespeicher
- anspruchsvolle Randbedingungen für den Verdichter





Motivation



Gründe für Stromspeicher:

- Fluktuierende Stromproduktion durch die erneuerbaren Energien: Über- und Unterproduktion müssen in Einklang gebracht werden!
 - Stabilisierung der Netzfrequenz
 - Versorgungssicherheit
 - Maximierung des Anteils der erneuerbaren Energieträger
- "Stromveredelung": Speicherung von Schwachlaststrom und Verkauf zu Spitzenlastzeiten

Gründe für Neuentwicklungen von Stromspeichertechnologien:

- Vorhandene Kapazität deckt nicht den zukünftigen Bedarf
- Neubaukapazität herkömmlicher Stromspeicher (PSKW) begrenzt



Motivation

Elektrizitätswirtschaft

- Mögliche Geschäftsfelder: Spotmarkt, Intraday-Markt, Regelleistungsmärkte (Primär-, Sekundär-, Minutenreserve), Redispatch
- Gegenwärtig sind die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen nicht gegeben, um große Stromspeicher zu installieren
- Mini-CAES als Einstieg bzw. Technologiedemonstration

Stadtwerke

- Flexiblere Kraftwerkseinsatzplanung
- Teilnahme an o.g. Strommärkten

Industrie

- Reduzierung des Leistungspreises
- Flexiblere Einsatzplanung großer Energieverbraucher
- Teilnahme an o.g. Strommärkten



Zielgrößen für Mini-CAES

- Leistung: 10-30 MW_{el}
- Anfahrzeiten Entladevorgang: je nach Geschäftsmodell
 (Regelenergiemarkt: 1 bis 15 Minuten, Intraday-Markt: > 45 Minuten)
- Belade-/Entladezeiten: 5 bis 6,5 / 4 bis 5,5 Stunden
- Kraftwerksnettowirkungsgrade: > 60 %
- Modulgröße: Containerbauweise für Industrie/Stadtwerke vorteilhaft
- Kosten: z.Zt. nicht im Fokus (Anwendungsmöglichkeiten vielseitig, energiepolitischen Rahmenbedingungen in Bearbeitung)



Vorgehen

Voruntersuchungen:

- Ziel: Systemvergleich hinsichtlich Prozessführung
- Ergebnis: Mehrstufige Prozesse wg. niedrigerem Temperaturniveau im Speicher bei vergleichbaren Wirkungsgrades vorteilhaft. Varianten mit elektrischem Booster Iohnen sich energetisch nicht!

Detailuntersuchungen:

- Ziel: Vergleichende Bewertung mehrstufiger Verschaltungsoptionen mit unterschiedlichen Speichertechnologien
- Vorgehen:
 - Komponentenauswahl
 - Konzeption von Varianten mit Schwerpunkt auf Anzahl der Druckstufen und Speichertechnologien
 - Modellerstellung und Systembetrachtungen mit EBSILON® Professional
 - Validierung anhand des Druckluftspeicherkraftwerks Huntdorf
 - Parameterstudien hinsichtlich wesentlicher Einflussgrößen
 - Systemsimulation mit optimierten Parametern



Hauptkomponenten – Verdichter und Expander

- Kolbenmaschinen

- Erzielbarer Druck und Massenstrom ausreichend
- Austrittstemperatur der Luft (bauartbedingt) auf 150 °C bis max. 220
 °C begrenzt
- → ungeeignet

- Strömungsmaschinen

- Erzielbarer Druck und Massenstrom ausreichend
- Maximale Luftaustrittstemperatur unproblematisch
- → geeignet



Hauptkomponenten – Thermische Speicher

Zweitankwärmespeicher

- Wärmespeicherfluid
 - VP-1 (synthetisches Öl)
 - Zersetzungstemperatur ~390 °C
 - HITEC (Salzschmelze)
 - Erstarrungstemperatur ~150 °C
 - Zersetzungstemperatur ~520 °C
- Wärmeübertrager
 - Rohrbündelwärmeübertrager



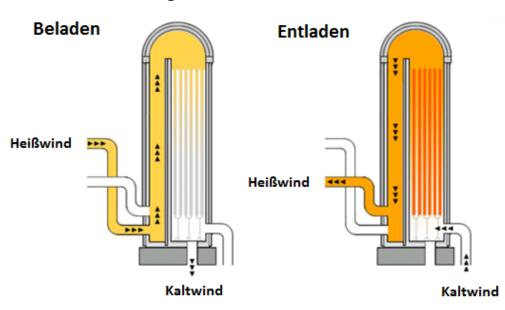
Quelle: Andasol



Hauptkomponenten – Thermische Speicher

Regeneratorspeicher

- Wärmespeicher (druckfest)
 - Vielseitige Wärmespeichermaterialien zur Auswahl Feuerfest, Feinkeramik, Natursteine, Ziegel, etc.
 - Schüttung / Formsteine
- Direkt durchströmt
 - → Kein Wärmeübertrager benötigt!





Hauptkomponenten – Druckluftspeicher

 Realisierte Druckluftspeicherkraftwerke (Huntdorf, McIntosh) sowie Großprojekte (ADELE-ING) sehen Salzkavernen vor
 → für Mini-CAES ungeeignet

- Suche nach Alternativen im Bereich der Erdgaslagerung und dem

Transport

→ Röhrenspeicher



Quelle: www.ewb.ch



Quelle: www.energie.de

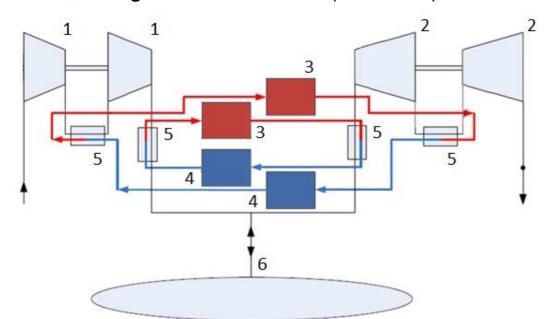


Kraftwerkskonzepte (Konzept 1)

Zweistufiges Druckluftspeicherkraftwerk mit Zweitankwärmespeichern

• Wärmespeicher:

- synthetisches Öl (Therminol VP-1)
- Salzschmelze (HITEC)
- Verdichtung bis auf ~180 bar (5.000 m³) bzw. ~110 bar (10.000 m³)



- 1 Verdichter
- 2 Turbinen
- 3 heiße Fluidspeicher
- 4 kalte Fluidspeicher
- 5 Wärmeübertrager
- 6 Druckluftspeicher

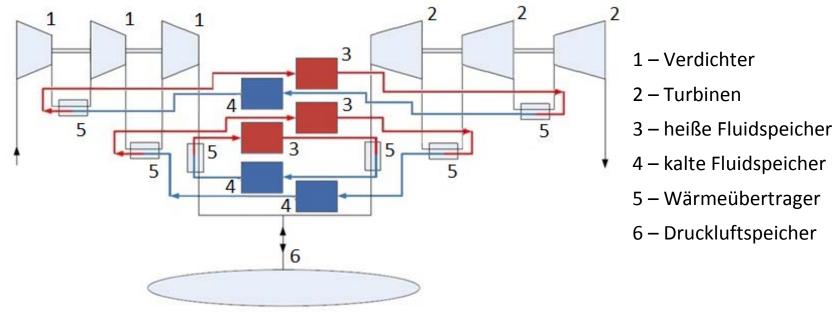


Kraftwerkskonzepte (Konzept 2)

Dreistufiges Druckluftspeicherkraftwerk mit Zweitankwärmespeichern

• Wärmespeicher:

- synthetisches Öl (Therminol VP-1)
- Salzschmelze (HITEC)
- Verdichtung bis auf ~180 bar (5.000 m³) bzw. ~110 bar (10.000 m³)

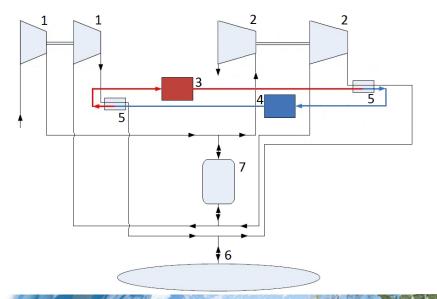




Kraftwerkskonzepte (Konzept 3)

Zweistufiges Druckluftspeicherkraftwerk mit Zweitank- und Regeneratorwärmespeicher

- Wärmespeicher: Therminol VP-1 / Salzschmelze (HITEC) -> HD-Bereich
 - Regenerator mit Kugelschüttung / Wabenkörpern
- Verdichtung bis auf ~180 bar (5.000 m³) bzw. ~110 bar (10.000 m³)



- 1 Verdichter
- 2 Turbinen
- 3 heiße Fluidspeicher
- 4 kalte Fluidspeicher
- 5 Wärmeübertrager
- 6 Druckluftspeicher
- 7 Regeneratorspeicher



Parameterstudien: Übersicht

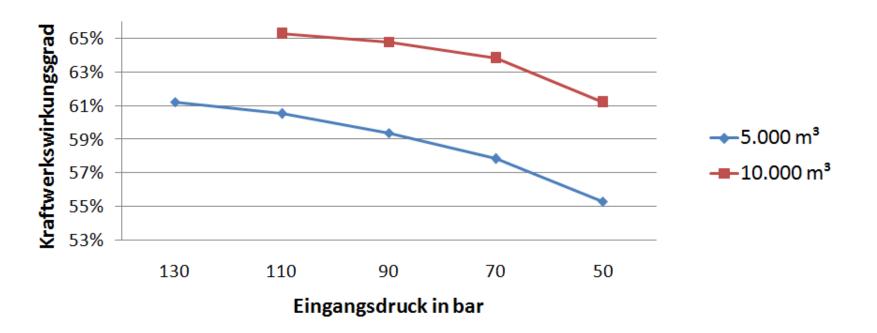
Konzept 1 u .2 (reine Fluidwärmespeicherkonzepte)

- Variation der Druckverhältnisse
- isentrope Wirkungsgrad der Verdichtung und der Expansion
- Grädigkeit der Wärmeübertrager
- minimale/maximale Fluidtemperatur des Wärmespeichermaterials
- Kühlung der Fluide durch Kühlaggregate
- Druckabfall im Wärmeübertrager



Parameterstudien: Ergebnisse Eintrittsdruck der HD-Turbine

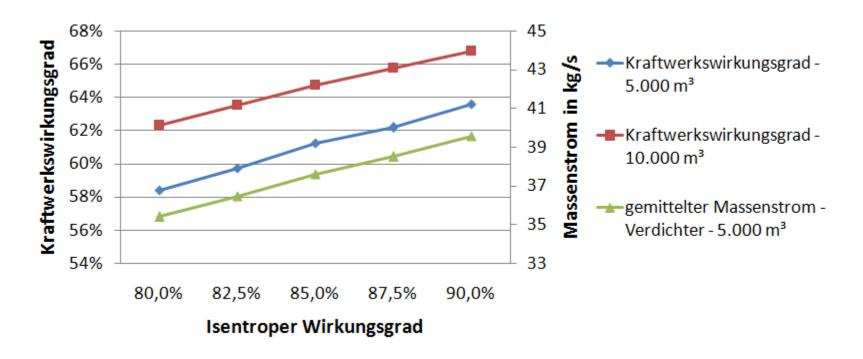
Konzept 1: Zweistufiges Druckluftspeicherkraftwerk mit Zweitankwärmespeichern (VP-1)





Parameterstudien: Ergebnisse Isentroper Wirkungsgrad des Verdichters

Konzept 1: Zweistufiges Druckluftspeicherkraftwerk mit Zweitankwärmespeichern (VP-1)





Parameterstudien: Übersicht

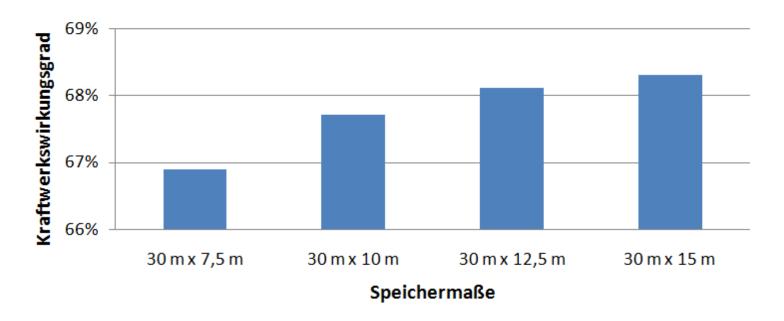
Konzept 3 (mit Regenerator)

- Dimensionen des Regeneratorspeichers (Durchmesser und Höhe)
- Eintrittstemperatur in den HD-Verdichter
- ND-Druckbereich
- Auslegungstemperatur der ND-Turbine



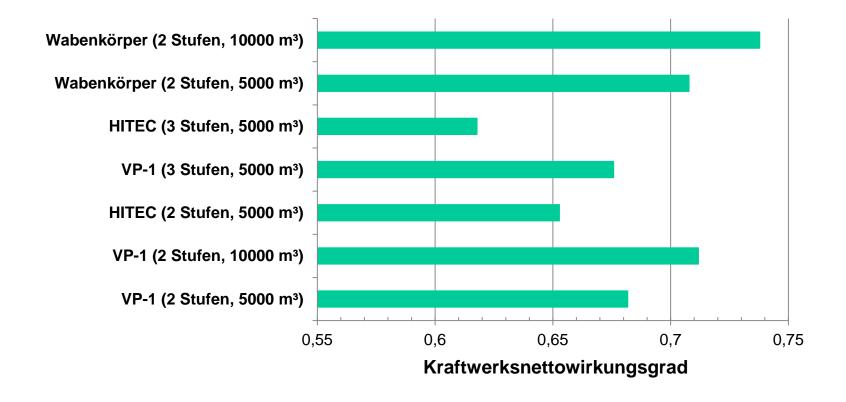
Parameterstudien: Ergebnisse Regeneratorspeicherdurchmesser

Konzept 3: Zweistufiges Druckluftspeicherkraftwerk mit Zweitank- (VP-1) und Regeneratorwärmespeicher (keramische Kugeln)





Parameterstudien: Ergebnisse Systemsimulation mit optimierten Parameter





Zusammenfassung und Ausblick

Mini-CAES aussichtsreiche Technologie

- zum Einstieg in die Demonstration f
 ür große EVU
- zur Spitzenlastdeckung für die Industrie
- Verbesserung der wirtschaftlichen Erlössituation von Stadtwerken

Wesentliche Ergebnisse aus den Detailuntersuchungen

- 2-stufige Verdichtung ist einer 3-stufigen vorzuziehen
- Das synthetische Öl VP-1 erwies sich als leistungsfähiger als die Salzschmelze HITEC.
- Ein Regeneratorspeicher im ND-Bereich ist energetisch von Vorteil.
- Favorisierte Leitkonzept:
 - 2-stufiges Druckluftspeicherkraftwerk mit 2-Tank-HD-Speicher (Öl) und ND-Regeneratorspeicher:
 - → Wirkungsgrade > 70 % schon bei 5000 m³ Druckluftspeichervolumen

Ausblick

Investitionskosten ermitteln

